

Kath. Bürgerföhne-Verein Vohburg.

Festspiel

Agnes Bernauer

Trauerspiel von Martin Greif.

Personen:

Ernst, Herzog von Bayern	Josef Pflügl
Wilhelm, Herzog, sein Bruder	Tobias Kopp
Albrecht, Herzog Ernst's Sohn	Sori Ködel
Beatrix, Herzog Ernst's Tochter	Käthle Hammerschmid
Georg von Gundelfingen, Hofmeister	Karl Oechsler
Friedrich Rischstätter, Rat Herzog Wilhelms	Ludwig Haußner
Heinrich Rothafft, Vizedom von Straubing	Hans Hammerschmid
Hans von Degenberg	Michl Kaiser
Emmeran Nusperger	Josef Bachhuber
Paul Arefinger	Mag Amberger
Job. Prunner, Dechant d. Kloß. zu Indersdorf	Konrad Schneider
Kaspar Bernauer, Bader in Augsburg	Karl Haußner
Agnes, dessen Tochter	Wally Pflügl
Jörg, dessen Pflegeohn	Josef Bachinger
Afra, Genatterin der Agnes	Hedwig Ködel
Ein Nachbar Bernauers	Jakob Schmid
Peter Arbon	Josef Oechsler
Wenzel Kem	Albert Schmid
Mutter Eintrud, Wahrsagerin	Marie Dirmer
Hans Zenger, Pfleger von Vohburg	Richard Pettenkoser
Parzival, dessen Sohn	Bruno Pfaff
Wolfram Sandzell, Ritter	Friz Winkler
Ein Herold	Georg Huber
Ein Kerkermeister	Theodor Hammerschmid

Edelherren, Edelfrauen, Ratsherren, Beisitzer des Gerichts, Ritter, Edelknechte, Trabanten, Schergen usw. / Zeit der Handlung 1435.

Ort der Handlung: Straubing, Augsburg, München, Vohburg.

Regie: Hans Ziegemeier. Bühnendekoration: Konrad Schneider.
Musik: „Jung Vohburg“.

Aufführungstage: Sonntag, 9. u. 16. Mai 1926, abds. 7 Uhr
Donnerstag, 13. Mai (Christi Himmelfahrt), nachm. 3 Uhr
im Scheuerlssaale.

Karten-Vorverkauf: Karl Walz, Vohburg, Tel.-Ruf 7.

Preise der Plätze:

1. Platz 1.50 Mark; Galerie 1,20 Mark; 2. Platz 1.— Mk.